
Dienststelle Volksschulbildung

Raumgestaltung Natur und Technik

Das Fach "Natur und Technik" (NT) ist auf der Sekundarstufe von der 1. - 3. Klasse ein Pflichtfach mit je drei Lektionen pro Woche. Dafür wird ein Spezialraum benötigt.

Empfehlung Raumgestaltung und -ausstattung

- Empfohlen werden drei bis vier Wasseranschlüsse und -ausgüsse, Anordnung je nach Raumgestaltung (siehe Empfehlung Schulbauten).
- Die Steckdosen sollten im Fussboden versenkt sein oder sich über Kabel nutzbar in der Zimmerdecke als Hängesteckdosen befinden.
- Empfehlenswert sind Tische mit den Massen 120 cm x 60 cm.
- Feuerfeste Unterlagen (mind. 60 cm x 40 cm) für die Experimentierplätze, falls die Tischplatten nicht feuerfest sind.
- Der Zimmerboden soll chemikalienbeständig sein wie zum Beispiel aus Linoleum, Vinyl oder Steinplatten.
- Für Unterrichtsmaterial und Schülerarbeiten sind Wandschränke und genügend Ablageflächen für Langzeitversuche, Ausstellungen und zusätzliche Arbeitsplätze einzuplanen.
- Der Lehrperson soll ein Korpus zur Verfügung stehen, beispielsweise mit einer Länge von 300 cm und einer Breite von mind. 90 cm. Der Korpus soll mit einem Wasseranschluss, einem Ausguss und mehreren Steckdosen mit 220 Volt ausgerüstet sein.
- Wenn möglich ist vom Korpus aus auch die Raumbeleuchtung und die Verdunkelung der Fenster zu bedienen.
- Entweder in der Mitte oder auf der Seite sollte Platz für einen Laborwagen mit dem vorbereiteten Unterrichtsmaterial vorhanden sein.
- Sicherheitseinrichtungen: Feuerlöscher, Abfalleimer mit Tretpedal und feuerfestem Zinkeinsatz für feste Abfälle, Feuerlöschdecke, Augendusche und Sanitätsbox müssen zwingend vorhanden sein. Evtl. Rauchmelder, fahrbare oder eingebaute Kapelle für Experimente, bei denen giftige Dämpfe entstehen.

Empfehlung Material- und Vorbereitungsraum

- Der Material- und Vorbereitungsraum soll mit genügend Schränken ausgerüstet sein.
- Kleiner Kühlschrank mit einem Tiefkühlfach, fahrbares Gestell mit Sauerstoff-, Kohlenstoffdioxid- und Wasserstoffflasche sind empfehlenswert.
- Aus Sicherheitsgründen zwingend sind ein belüfteter Chemikalienschrank bzw. Lösungsmittel-schrank sowie je ein Entsorgungskanister für lösliche Schwermetalle und organische Lösungsmittel.
- Laborwagen für den Transport von Unterrichtsmaterial in den NT-Raum sollen in angemessener Zahl zur Verfügung stehen.

Die Beratungsstelle für Unfallverhütung (BfU) ist der Ansprechpartner für die Sicherheit an Schulen BfU Ratgeber Chemieraum in der Schule: www.bfu.ch > In der Schule > Einrichtung im Schulhaus > Ratgeber > Chemieraum in der Schule.

Für den sicheren Umgang mit Chemikalien dient der Nationale Leitfaden "Sicherer Umgang mit Chemikalien, Mikroorganismen und Strahlenquellen an Schulen" > Sicherer Umgang mit Chemikalien.

Luzern, 8. August 2022/POJ

449649